Ihrem unvergeßlichen Lehrer Herrn Ludwig Suhl am Tage der Einführung zu seinem neuen Lehramte gewidmet von den Mitgliedern der ersten Ordnung des Gymnasiums

Terms and Conditions / Publikationserlaubnis

Die Erlaubnis zur Einsicht in die handschriftlichen Materialien schließt nicht die Erlaubnis zu deren Veröffentlichung ein. Diese bedarf der Zustimmung der Bibliothek. Bei jeder beabsichtigten Veröffentlichung oder bildliche Wiedergabe in gedruckten wie auch elektronischen Medien wird der Benutzer nachdrücklich gebeten, das Vorhaben jeweils vorher schriftlich mitzuteilen. Dies gilt auch für jede kommerzielle Verwendung. Für die Wahrung aller an einzelnen Objekten etwa bestehenden Urheber- und Persönlichkeitsrechte trägt der Benutzer selbst die Verantwortung. Die Handschriften, Autographen und Nachlässe sind mit ihren vollständigen Signaturen und der Besitzangabe „Universitätsbibliothek Kiel“ zu zitieren.
Bei Nutzung unserer alten Drucke für eine gedruckte oder elektronische Publikation ist die „Universitätsbibliothek Kiel“ als Besitzerin der im Internet abgebildeten Objekte zu benennen.
Wir bitten Sie, bei Nutzung unserer digitalisierten Bestände für Publikationszwecke ein Exemplar der Veröffentlichung als Beleg an die Bibliothek abzugeben.

Terms of use for the Digital Collections

Kiel University Library offers its Digital Collections free of charge for non-commercial research and teaching purposes.

Publication regulations
Please note that the permission to consult materials of our manuscript collection does not include the permission to publish them. Any publication requires Kiel University Library’s consent. In case you would like to publish any of our materials we strongly ask you to notify us in advance (written form required). This holds true for both textual and visual reproductions in printed as well as electronic documents. The policy applies to all kinds of purposes, especially any commercial purposes you might pursue. It is the recipient’s obligation to maintain any copyrights and personal rights that might exist. All reproductions of our manuscripts, autographs and literary estates have to be cited with their entire call number and the credit line “Kiel University Library”.

When using parts of our digitized old and rare books for a publication (whether in printed or electronic form) it is compulsory that „Kiel University Library“ is cited as the copyright holder of the objects displayed on our website. In this case we kindly ask you to submit us a voucher copy of your publication.

Contact:
Universitaetsbibliothek Kiel
Leibnizstr. 9
24118 Kiel
Germany

Email: auskunft@ub.uni-kiel.de

41 an 4/2

Ihrem

unvergeßlichen Lehrer

Herrn

Ludwig Suhl

am

Tage der Einführung

zu seinem neuen Lehramte

gewidmet

von

den Mitgliedern der ersten Ordnung
des Gymnasiums.

Lübeck, den 29sten Junii 1783.

gedruckt von S. C. Green, E. Hochedl. Hochw. Raths Buchdrucker.

KIELER UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK

Suhl [anonym]

Der Leyer Nerven lehrtest Du spannen, und
Gemeßne Laute senden dem Wiederhall.
Dir tönt die Saite; doch es schmelzen
Leisere Seufzer in ihre Lispel.

Zu Freudeliedern ruft uns der lachende,
Geschmückte Lenz, dem Scherze die Bahn bestreun.
Wir achten nicht der Freude, nicht der
Blumigen Flur, und des kühlen Baches.

Du mehr als Lehrer, Vater uns, Freund uns! Du,
Dem höher sich des Jünglinges Busen hob,
Wirst nicht mehr unsre frohen Reihen,
Eilend zu anderm Verdienst, beseelen!

Dir harrt die Sehnsucht in den Versammlungen
Der Christen, die herunter den Himmel flehn.
Die Stadt harrt Ihrem neuen Lehrer;
Unsre verlassenen Wände trauren!

Wir sahn die Tugend selber! so weckte Du
Den Trieb im Busen zu den Entschliessungen
Der höhern Leidenschaft; zu Thaten,
Würdig des Schweisses der Erdensöhne.

Wir sahn die Weisheit! aus dem verhüllenden
Gewölk der Nacht, ins Land der Erkenntnisse,
Vom staubbeladnen Pfad des Dulders,
In die Gefilde der heitern Wonne,

Vorüber jener donnernden Stunde, wann
Der Richter nimmt die furchtbare Wage, flog
Ihr heisser Blick! Wir weinten Wehmut,
Daß uns Gewölk noch, und Staub umhüllte.

Zum Chor der Schwestern kehrten enteilender
Die kurzen Stunden, wenn die Geschichte Dir
Den Vorhang aufzog; Deine Lippe
Trunkener dann von der Urwelt träufte.

Da hub die Schlacht den ehernen Fuß; doch bald
Stand bey den Vätern lächelnd der Friede da.
Wir zogen stolz zu unsern Hürden,
Und zu den Trauben des Rheins zurücke.

Bey Troja's grauen Trümmern erhöhten wir
Des Sohns Anchises kindlichen Ruhm; bis uns
Zum hellen Kelch und weiser Freude
Latiums lyrischer Schwan entwinkte.

Viel edle Körner sammlet die Wissenschaft;
Die streutest Du! und siehe sie keimen schon,
Am späten Abend Deiner Tage
Dankbare Früchte Dir auszuspenden.

Hinauf zum Tempel, wo Du erhabner lehrst,
Da folgen wir, verschliessen den Schmerz, und flehn,
Den stummen Schaaren Deiner Hörer
Untergemenget, Dir Freuden Gottes!

H. H. v. d. Hude, aus Lübeck.
B. H. v. d. Hude, aus Lübeck.
A. C. Haversaat, aus Lübeck.
G. A. Becker, aus Lübeck.
J. H. Ackermann, aus Lübeck.
A. H Voeg, aus Lübeck.
G. B. Franzius, aus Lübeck.
F. A. Fabricius, aus Lübeck.
A. D. Gutschow, aus Lübeck.
J. N. Bünekau, aus Lübeck.
J. F. Scherelig, aus Holstein.
J. A. Scherelig, aus Holstein.
F. L. C. Masch, aus Strelitz.
J. G. F. Wasmuth, a. Güstrow.
E. F. Höltich, aus Lübeck.
J. A. Andersen, aus Güstrow.
J. S. Petersen, aus Lübeck.
C. F. Bünekau, aus Lübeck.
H. F. Behn, aus Lübeck.
F. L. Boye, aus Lübeck.
F. G. Ramm, aus Lübeck.
G. C. Helmcke, aus Lübeck.
J. F. Brandes, aus Lübeck.
H. C. Münzenberger, aus Lübeck.
G. M. Karll, aus Lübeck.
G. P. Schmidt, aus Lübeck.
H. H. Brehmer, aus Lübeck.